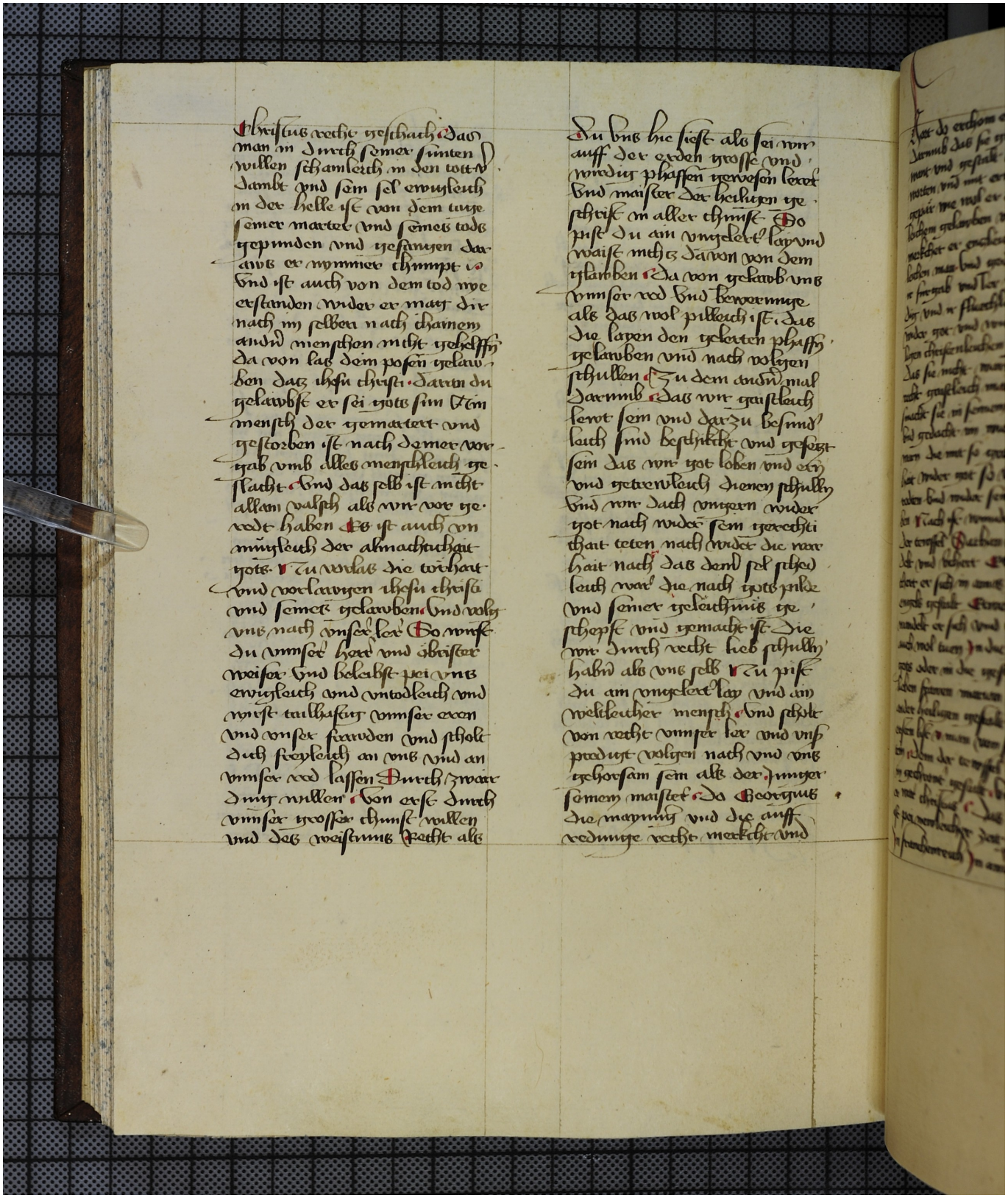
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



Christus rechte gestalt. Das
man in durch seiner sunden
willen schamleich in den wider
damb und sein sel ewigleich
in der helle ist von dem tuge
seiner marter und seines tods
gepunden und gefangen dar
aus er nimmer chumpt e
und ist auch von dem tod we
erstanden wider er mag dir
nach im selben nach chamen
auch menschen nicht geholffen
da von las dem posen glaw
ben das ihesu christi. Darum du
glawbst er sei gots sun und
mensch der gemartert und
gestorben ist nach deiner ver
gab umb alles menschleich ge
slacht. Und das selb ist nicht
allain valsch als wir vor ge
redt haben. Es ist auch un
müglich der almachtichait
gots. Zu verlas die tirhait
und verlawgen ihesu christi
und seines glawben. Und volg
uns nach unser ler. Do wurde
du unser herr und obrister
weiser und behalter bei uns
ewigleich und untodleich und
wirst tailhafter unser eren
und unser fraiden und scholt
auch freyleich an uns und an
unser red lassen. Durch zwaier
dinge willen. Von erst durch
unser grosser chunst willen
und des weisthums recht als
du uns hie siest als sei wir
auff der erden grosse und
wordig phaffen gewesen lerer
und maister der heiligen ge
schrift in aller chunst. Do
pist du ain ungelerter lay und
waiss nichts davon von dem
glawben. Da von gelawb uns
unser red und bewarunge
als das wol pillich ist. Das
die layen den gelerten phaffen
glawben und nach volgen
schullen. Zu dem andern mal
darumb. Das wir geistleich
lewt sein und darzu besunder
leich und besticht und gesetzt
sein das wir got loben und er
und getrewleich dienen schullen
und wir auch ungern wider
got nach wider sein gerechti
chait teten nach wider die war
hait nach das dend sel schul
leich war die nach gots gnade
und seiner gleichnis ge
schaffen und gemacht ist. Die
wir durch recht lieb schulldig
habn als uns selb. Zu pist
du ain ungelerter lay und ain
weltleicher mensch. Und scholt
von recht unser ler und uns
produgt volgen nach und uns
gehorsam sein als der junger
seinem maister. Do Georgius
die warnung und die auff
redunge recht merkcht und